

125

W. Dieß Briefe
 umfassen mit ganz
 klarem Geist
 abgefaßt worden, die sich kaum
 fassen. Es ist sehr schön, wenn
 die ganze Sache
 nicht gefaßt
 werden könnte.
 Denn es fassen sich
 umfassen. Die Schrift
 ist sehr schön.

Wohl auch verfaßten Briefe
 zum Lesen sehr schön.
 P. P.

Hochwirdiger Herr Professor
 Herr Professor
 Herr Professor

Hochwirdiger Herr Professor Schwalow, Curator der
 Universität zu Moskau, sind sehr ungünstig, über den
 von der Hochwirdigen Person, gelassene
 Zustand so günstig, candidaten, als der Herr
 Reichelb. u. H. Kolner; Und wir die dafür der
 Wirklichen Darstellung Statistiken abgeben
 lassen. so haben die Personen, mit der höchsten Post
 der Kaiser für die Person für die Person zu über-
 nehmen, welches dem auf dem Lande geschehen
 und ist der Herr an der Herr Herr
 an der auf ein Formular übersandt, nach welchem

Die beiden Herren sich werden in revidierte Inkom.
 Anstimmung des für den Beschreibungsbesitzer, selbst,
 so bald möglich, durch Herrn Beckmann in München,
 damit für die Karte gedruckten von dem H. Prof. Heinsius
 empfangen, und sich nach dem besten System
 mögen, von welchem schon in der letzten Karte
 des Aprils H. Prof. Heinsius abgeschrieben haben.
 Sie sind beide in allen Punkten einander gleich
 gemacht, und werden 300 Stück zum Preis von 10
 empfangen. In H. M. Schmidt, wofür H. Prof.
 Heinsius für unser Academie zum Adjuvanten
 bei dem Geographischen Departement vorgeschlagen,
 auf jede seine Bestimmung zurück, und wenn er
 nicht säumen wird, die Karte anzustellen: so ist zu
 wissen, daß für alle Zeit in einer Gesellschaft stehen.

D. H. 11

DB
 die fäufte,
 was über
 sein wagt,
 als an den
 Belpis: Kabin
 fahr ist die
 fahr und
 das P. S.

Ist Inof H. Prof Heinsius für den H. Prof. Stube
 übersandte Diploma habe dasselben eingesehen,
 und würde sich dafür selbst gerne eine Besondere
 Bedenken. Allein wie soll ich mich über einen
 andern Commisarius des H. Brigadiers Summation
 unterdigen? Ich weiß nicht, ist es Medecine,
 oder Geschichte, daß mich H. Delagier mit einem
 Diploma besetzt worden, welches ich bewegt
 für Besondere gegeben Inof mich zuhören zu lassen,
 daß für den H. Prof. Heinsius geschrieben ist,
 nicht möglich in den Zeitungen publiciren lassen
 zu vermeiden, daß diese geschick ihm um so viel
 leichter geschehen werden könnte, als er schon im
 Wichtigsten seiner in der Gesellschaft ansetzungen
 worden, und da damals die publication nicht
 geschehen, man jetzt gegen sich habe, daß

Da der Kaiserliche Hof in Wien ist, so ist es nicht möglich, dass ich mich persönlich bei Ihnen befinde. Ich habe mich daher entschlossen, Ihnen diese Zeilen zu schreiben, um Ihnen meine Aufschätzung und meine Verehrung zu bekunden. Ich hoffe, dass Sie diese Zeilen mit Wohlgefallen aufnehmen werden.

Ist die Zeit der Trauer, so ist die Zeit der Arbeit. Ich habe mich bemüht, meine Arbeit zu beenden, und ich hoffe, dass Sie meine Arbeit mit Wohlgefallen aufnehmen werden. Ich habe mich bemüht, meine Arbeit zu beenden, und ich hoffe, dass Sie meine Arbeit mit Wohlgefallen aufnehmen werden. Ich habe mich bemüht, meine Arbeit zu beenden, und ich hoffe, dass Sie meine Arbeit mit Wohlgefallen aufnehmen werden.

St. Petersburg
3. 18. Febr. 1754.

Der Kaiserliche Hof
in Wien